

Outlook mit E-Mail und Terminverwaltung

Lektion 1 E-Mail

✘ Theorie

- ✓ Der meistgenutzte Dienst im Internet ist die elektronische Post. Kümmern wir uns in der ersten Lektion um einige theoretische Grundlagen.



Aufgabe

Ray Tomlinson erfand 1972 die E-Mail und benutzte zum ersten Mal das Zeichen @ für elektronische Kommunikation. Die erste Nachricht, die via E-Mail übermittelt wurde, lautete: QWERTYUIOP. Das sind die Zeichen in der obersten Buchstabenreihe auf der amerikanischen Tastatur.

1. Theorie

E-Mails werden innerhalb von Sekunden rund um den Erdball verschickt, egal wie viele Adressaten dieser Brief hat. Wenn Sie Bilder und Videos mitschicken, mag es länger dauern, die Vorteile liegen trotzdem auf der Hand: schnell, günstig und praktisch sind Daten gleich am PC und mit Verteilerlisten versenden Sie Nachrichten unkompliziert an mehrere Personen.

SPAM (unerwünschte Werbemails), Viren in Anhängen (Attachments), große Dateimengen oder Mengen an unwichtiger Post sind einige Nachteile von E-Mails.¹

Die *Netiquette* (Verhaltensregeln im Internet) empfiehlt:

- ▶ Aussagekräftigen Betreff wählen und die Rechtschreibung prüfen.
- ▶ Korrekte Anreden und Grußformeln verwenden.
- ▶ Nicht ungefragt große Dateianhänge senden. Die Grenze liegt bei höchstens 500 KB. Einerseits, weil Sie nicht wissen, über welchen Internetzugang die empfangenden Personen verfügen, andererseits begrenzen ISPs oder Firmen oft die Größe eines E-Mails oder eines E-Mail-Kontos.

Möchten Sie Ihre Bilder zeigen, dann nutzen Sie doch www.flickr.com und laden Sie die Fotos hier hoch. Das bringt Ihnen die zusätzlichen Vorteile, dass Ihre Fotos im Internet gesichert sind und Sie von überall in der Welt darauf zugreifen.

Der Netiquette entspricht es auch, Anhänge gegebenenfalls zu komprimieren oder im dateiunabhängigen PDF-Format zu senden.

¹ Sind SPAM- oder Junk-Mails lästig und können Viren ungesicherte Daten zerstören, so hat das Ausspionieren persönlicher Daten ein bedrohliches Ausmaß im Sinne unserer verankerten Grundrechte angenommen, beispielsweise dem Briefgeheimnis. Absender von Werbemails bauen zB sogenannte Clear Gifs ein oder nützen Angebote, um heimlich festzustellen, wann eine E-Mail ankam, wann und wie lange die Nachricht gelesen wurde und was mit dem Mail getan wurde (drucken, weiterleiten, etc.).



- ▶ Keine Wörter zum Hervorheben in Großbuchstaben schreiben. Das gilt als Anschreien. Möchten Sie Ihre Gefühle ausdrücken, verwenden Sie Emot-Icons und Akronyme.

Einige Emot-Icons

:)	lachen	;-)	Augenzwinkern
:'-(weinen	:-(traurig sein
:-D	laut lachen	:-x	Kuss
-o	gelangweilt	:->	Sarkasmus

Einige Akronyme

4u	for you (für dich)
u2	you too (du auch)
asap	as soon as possible (so bald wie möglich)
cu	see you (man sieht sich)
faq	frequently asked questions (häufig gestellte Fragen)

Der wahrscheinliche Weg eines Briefes von New York nach Ohlsdorf, Österreich:

Post New York schickt den Brief nach Österreich, anschließend weiter nach Salzburg. Hier wird der Brief nach Ohlsdorf weitergeleitet. Briefträger /-innen sortieren die Post und stellen den Brief zu. Bei Einschreiben muss ich persönlich anwesend sein. Ich hole die Post aus dem Postkasten.

A
L
T

Die Zustellung über das Internet läuft anders ab:

Der Mail-Server schickt die E-Mail an einen ihm bekannten Server in Österreich. Dieser Rechner kennt wiederum meinen Provider. Die Post kommt in meinen Postkasten bei meinem Provider. Dabei ist es egal, welche Leitung gerade frei ist oder ob ich online bin. Ich wähle mich ein und schaue in meinem Postfach nach. Ich erhalte die E-Mail auf meinen Rechner zugestellt.

N
E
U

Zum Mailen brauchen Sie neben Hard- und Software, Provider und DFÜ eine E-Mail-Adresse. Diese Adressen bauen sich nach folgendem System auf:

benutzername@provider.top level domain

In der Praxis sieht das so aus:

info@computertraining4you.eu
 max.muster@gmx.at

Übung

1. Erarbeiten Sie Vor- und Nachteile von E-Mails. Welche Zukunft prognostizieren Sie dieser Art von elektronischer Post?

Testen Sie Ihr Wissen

1. Geben Sie ein Beispiel für den korrekten Aufbau einer E-Mail-Adresse.

In der nächsten Lektion lernen Sie die Oberfläche von Outlook kennen.

